



Neue Richtlinien zur Holzvermarktung 2019 – aufgrund der angespannten Holzmarktlage

Stand: 15.05.2019

1.) Hohe Schadholzmengen

Seit 2018 sind in angrenzenden Gebieten große Mengen Sturm- und Käferholz angefallen. In unserem Bereich hat sich aufgrund des trocken-heißen Sommers 2018 der Borkenkäfer ebenfalls stark ausgebreitet. Befallene Fichten müssen dringend rechtzeitig gefällt und waldschutzwirksam aufgearbeitet werden (Handentrindung, Spritzung oder Entfernen aus dem Wald min. 500 m vom nächsten Fichtenbestand – bitte ggf. Zuschuss beim staatlichen Revierleiter/in erfragen), um den Käferbefall einzudämmen. Der Anfall dieser riesigen Schadholzmengen kann nicht immer zeitnah von der Holzverarbeitenden Industrie aufgenommen werden. Die Säger mussten dazu übergehen, die monatlichen Holzabnahmen bei den Kunden (z. B. WBV) zu kontingentieren.

Dies gilt natürlich nur für den Nadelholzmarkt!

2.) Bezahlung der Unternehmerkosten künftig zeitnah durch Waldbesitzer

Der Zeitraum zwischen Holzbereitstellung und Übernahme in einen Holzvertrag wird sich daher zukünftig verlängern. Infolge können sich auch die Holzabfuhr und Abrechnung verzögern. Bisher hat die WBV Fränkische Schweiz die Aufarbeitungskosten für den Unternehmer vorgestreckt. Bei längeren Übernahmeweiten für die Hölzer steigt jedoch das Volumen der Vorauszahlungen stark an. Die WBV Fränkische Schweiz ist daher nicht mehr in der Lage, die Unternehmerkosten vorzustrecken. Wir bitten daher um Verständnis, dass wir die Unternehmerkosten zeitnah bei unserem Mitglied in Rechnung stellen müssen. Wir bemühen uns selbstverständlich weiter um die zeitnahe Vermarktung des angefallenen Holzes. Das Risiko der Preisentwicklung und der Vermarktungsmöglichkeit verbleibt jedoch beim Waldbesitzer.

Die neuen Rahmenbedingungen habe ich zur Kenntnis genommen und mir ist bewusst, dass etwaige Qualitätsverluste durch lange Lagerzeiten zu meinen Lasten gehen. Desweiteren erkläre ich mich damit einverstanden, dass mein Holz zu den zum Verkaufszeitpunkt gültigen Vertragspreisen verkauft wird. Verkaufszeitpunkt ist der Tag, an dem das Holz dem Sägewerk übergeben wird. Dieser ist abhängig von den jeweils offenen Vertragsmengen und kann sich dadurch in Folgequartale verschieben.

Ort, Datum

Unterschrift

Hinweise und Bekanntgaben

Eingeschränkte Öffnungszeiten Geschäftsstelle: Aufgrund der Elternzeit von Frau Julia Dambietz werden sich unsere Öffnungszeiten ab August 2019 bis auf Weiteres auf Donnerstag 9 – 12 Uhr beschränken. Wir bitten um Verständnis.

Pflanzenbestellfristen: Am **15. März** und **31. Oktober 2019** enden jeweils die **Pflanzenbestellfristen** für Frühjahr und Herbst. WBV-Mitglieder erhalten über uns 25 % Rabatt. Ein Bestellformular finden Sie unter www.wbvfs.de/downloads.

Mitgliedsausweise: Die aktuellen Mitgliedsausweise sind zum **31. 12. 2018** abgelaufen. Bitte kommen Sie in die Geschäftsstelle, um sich Ihren neuen Mitgliedsausweis abzuholen. Bei der **Forstbaumschule Geiger** erhalten Sie bei Vorlage des Ausweises **Prozente auf Ihren Einkauf**. Die **Firma Lamm** gewährt zudem **5% auf ausgewählte Produkte**, zudem gibt es aktuell **10% Rabatt auf alle HAIX-Produkte**. Pfanner-Produkte sind vom Rabatt ausgenommen.

Mitgliedsbeitrag: Auf der Jahreshauptversammlung am 5. April 2019 wurde die **Beitragserhöhung auf 29,- € Grundbeitrag pro Jahr** für die ersten zwei Hektar beschlossen.

Sonstige Infoveranstaltungen und Termine

- **18.09.2019, 18 Uhr:**
»Waldumbau und Wiederbegründung nach Käferberfall«
mit Matthias Kraft (WBV) und Forstamtsfrau Susanne Sommersacher,
Treffpunkt: Hartenreuth – Abzweigung Bienensteigweg

Kontakt

WBV-Geschäftsstelle

Waldbesitzervereinigung
Fränkische Schweiz e.V.
Trattstr. 7 · 91362 Pretzfeld
Tel. 0 91 94/3 34 63-70
Fax. 0 91 94/3 34 63-99
E-Mail: buero@wbvfs.de

Sprechzeiten:

Do., 9:00 bis 12:00 Uhr
www.wbvfs.de

Ansprechpartner

Kraft, Matthias

Koch, Matthias

Kügel, Benedikt

Dambietz, Julia

Meyer, Nina

Telefon

0 91 94/3 34 63-74

0 91 94/3 34 63-72

0 91 94/3 34 63-73

0 91 94/3 34 63-75

09 21/7 30 04 56-0

Mobil

01 75/5 97 79 85

01 60/90 76 53 59

01 51/58 51 42 78

E-Mail

mkraft@wbvfs.de

mkoch@wbvfs.de

bkuegel@wbvfs.de

jdambietz@wbvfs.de

nmeyer@wbvfs.de

Amtliche Forstreviere:

Neunkirchen am Brand

Pretzfeld

Streitberg

Egloffstein

Hallerndorf

Waischenfeld

Forstamtmann Daniel Schenk

Forstamtsfrau
Susanne Sommersacher

Forstoberinspektorin Rita Satzger

Forstamtsrat Stefan Ludwig

Forstamtsrat Matthias Jessen

Forstamtmann Georg Hellmuth

Sprechzeiten:

Do., 15:00 bis 17:00 Uhr

Do., 15:00 bis 17:00 Uhr

Do., 15:00 bis 17:00 Uhr

Do., 15:00 bis 17:00 Uhr

Do., 16:00 bis 18:00 Uhr

Mi., 14.00 bis 16.00 Uhr

Alle Revierleiter/innen sind über die Email poststelle@aelf-ba.bayern.de erreichbar.